



Patientenmerkblatt **Schientherapie**

Dr. med. dent Michael Lauterwein
Zahnarzt und Oralchirurg
Zertifizierte Tätigkeitsschwerpunkte
Implantologie & Parodontologie
www.praxis-lauterwein.de

Liebe Patientin, lieber Patient,

im Rahmen der **Behandlung** Ihrer Kiefergelenkserkrankung mittels einer Aufbißschiene bedarf es eines speziellen Tragens und Pflege der Ihrer Aufbißschiene, welche wir Ihnen kurz erläutern möchten.

1. Tragehinweis

Für eine erfolgreiche Behandlung Ihrer Kiefergelenkserkrankung ist ein regelmäßiges Tragen der für Sie speziell angefertigten Aufbißschiene entscheidend. Bitte tragen Sie Ihrer Aufbißschiene wie folgt:

- Die Aufbißschiene vor dem Schlafen gehen anziehen und nach dem Aufstehen wieder ausziehen.
- Die Aufbißschiene möglichst für 24-Stunden am Tag tragen, wobei Sie die Schiene zum Essen herausnehmen sollten.

2. Pflegehinweis

Die Aufbißschiene bedarf einer speziellen Pflege, welche wir Ihnen nachstehend kurz erläutern möchten.

Nach dem Tragen der Aufbißschiene:

- Gut mit Wasser abspülen und am besten mit einer Zahnbürste und Zahnpasta die Innen- und Außenseite der Schiene gründlich reinigen
- Erneut Schiene mit Wasser abspülen.
- Abschließend die Schiene feucht lagern, z. B. in einem mit Wasser gefüllten Glas oder in einer kleinen Kunststoffbehälter.

Vor dem Tragen der Aufbißschiene:

- Zähne putzen
- Aufbißschiene gut mit Wasser abspülen

Das Material, aus dem Ihre Aufbißschiene hergestellt wurde kann aus gesundheitlichen Gründen nicht mit Zusätzen versehen werden, die Verfärbungen vorbeugen. Mögliche Verfärbungen sind weder gesundheits- noch material-schädigend und entstehen durch bestimmte, zur Mundflora gehörende Bakterien sowie Farbpigmente von Nahrungsmitteln. Am Besten lassen sich die Verfärbungen durch die Verwendung von Seife, Kernseife, Flüssigseife und Spülmittel verringern oder sogar entfernen. Auf keinen Fall sollten Sie stark parfümierte Seifen, alkoholhaltige Reinigungslösungen sowie heißes Wasser und Prothesenreiniger verwenden.

Hat die Aufbißschiene mit der Zeit trotz der Pflegemaßnahmen einem starken Eigengeruch angenommen, können Sie die Aufbißschiene zusätzlich für eine Stunde

Bitte wenden ⇒

in eine nicht parfümierte, konzentrierte Seifenlösung (5-fache Dosis als zum Händewaschen auf einen halben Liter Wasser) legen. Anschließend die Aufbißschiene sehr gründlich mit Wasser abspülen. Eine solche Seifenlauge beseitigt die meisten geruchsbildenden Bakterien.

Wenn Ihnen etwas bedenklich oder besorgniserregend erscheint, dann melden Sie sich umgehend in der Praxis.

Für weitere Fragen steht Ihnen Ihr Praxisteam jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen komplikationslosen Behandlungsverlauf sowie gute Besserung,

Dr. Michael Lauterwein & Praxisteam